

# Schiedsrichterpflichten

## 1. Allgemeines

- Immer auf dem neuesten Wissensstand sein
- Communications 1494 und 1504 und 1505 sind selbstverständlich & weitere
- ISU Regulations 2008
- SEV Reglemente 2008

## 2. Wichtigste Neuerungen in Kürze

Nach dem Aufruf muss der Läufer innerhalb einer Minute die Anfangsposition auf der Eisfläche eingenommen haben. Andernfalls wird er disqualifiziert.

## 3. Zuständigkeiten Tests

### 3.1 *Vor dem Test*

- Kontrolle des Läufer – Teststand (Internet)
- Überprüfung des Preisgerichts (siehe Technische Reglemente SEV)
- Kurze Preisrichterbesprechung
- Begrüssung der Läufer, Bestimmung der Startreihenfolge, wenn gewünscht
- Kontrolle der Lizenz
- Einhalten der Einlaufzeiten
- Auslosung der Startreihenfolge für die zweiteiligen Tests; die Herren starten am Schluss.

### 3.2 *Während des Tests*

- Einhalten der Einlaufzeiten; 10 Minuten für die Elemente.
- Nach dem Einlaufen Läufer nochmals darauf hinweisen, dass die Elemente gut sichtbar platziert werden müssen.

- Neu: der nächstfolgende Läufer darf sich in einem Drittel weiter einlaufen, ohne zu stören. Während der Elemente darf auch leise Hintergrundmusik gespielt werden.
- Alle Läufer laufen zuerst die Sprünge, dann die Schritte (bei Kürtests 6-4), dann die Pirouetten.
- In unklaren Situationen sind die Preisrichter zu konsultieren (wenn z.B. eine -3 gegeben wird).

### **3.3 Nach dem Test**

- Wertungsblätter kontrollieren, Gesamtpunktezahl ausrechnen.
- Wertungsblätter müssen vom Preisrichter unterschrieben sein und vom Schiedsrichter visiert werden.
- Bitte beachten: Die Kürtests 4.-6. Klasse sind nur dann bestanden, wenn die Mehrheit der Elemente bei der Mehrheit der Preisrichter mit der BASE Note bewertet wurde und zudem mindestens ein Schritt, eine Pirouette und ein Sprung mit der BASE Note erreicht wurde.
- Bei den Klassen 1-3 muss die Mehrheit der Elemente bei der Mehrheit der Preisrichter mit der BASE Note bewertet worden sein.
- Eventuell (kurzer) Round Table
- Genügend Diplome unterschreiben: nur SR und der Clubpräsident für Tests 4.-6. Klasse, der SR, TC und Clubpräsident für Tests 1.-3. Klasse
- Resultatverkündigung durchführen und sich für Auskünfte bereithalten (in einem vernünftigen Rahmen), sich jedoch nicht auf Diskussionen einlassen.
- Resultate sofort einschicken (per e-Mail/Post) an:  
Maya Seiler, Schüllenstrasse 5, 9442 Berneck, e-Mail: [maya.seiler@tele2.ch](mailto:maya.seiler@tele2.ch)
- Diplome einschicken an: Herrn Michael Odermatt, Willfrid-Heusserstr. 8, 8632 Tann

## 4. Zuständigkeiten Wettkampf

### 4.1 *Vor dem Wettkampf*

- Kontrolle der Läufer, Appell
- Durchführen der Auslosungen nach den ISU Reglementen
- Führen des Preisgerichts
- Kontrollieren, ob keine Noten mitgebracht worden sind, Es dürfen nur offizielle Reglemente (auch das SEV Judges Handbuch) zum Richtertisch mitgenommen werden; keine eigen kreierten Blätter oder Handnotizen
- ob keine Handys eingeschaltet sind, dass die Preisrichter keine Absprachen treffen, dass die Preisrichter ihre Blätter umgedreht weglegen.
- Abhalten eines kurzen Meetings vor dem Wettkampf und vor jedem Teilwettkampf: Hinweis auf die Änderungen in der ISU Abzugsliste und auf die positiven GOE
- Kurze Erklärung bezüglich des (!) und (e) und Hinweis darauf, dass downgrade nicht mehr unbedingt (-3) minus drei sein muss! Jedoch unbedingt ein Minus GOE
- Kontrolle ob alle Preisrichter mit dem Computer vertraut sind
- Überprüfung der Einsatzfähigkeit des Equipments
- Möglichkeit einer Kommunikation mit dem Speaker
- Der Schiedsrichter ist Sprecher bzw. Ansprechpartner für das Preisgericht
- Entscheidet, ob die Eisverhältnisse einen Wettkampf zulassen oder nicht

## 4.2 Während des Wettkampfes

### 4.2.1 Allgemeines

- Er kann Preisrichter aus gewichtigen Gründen auswechseln lassen
- Er kann Trainern verbieten, während Wettkämpfen die Eisfläche zu betreten
- Er gibt bei der Papierversion den Start frei für den nächsten Läufer,  
beim Einsatz der elektronischen Vollversion hingegen, gibt der Rechnungsführer den Start frei.
- Nach dem Aufruf muss der Läufer innerhalb einer Minute die Anfangsposition auf der Eisfläche eingenommen haben. Andernfalls wird er disqualifiziert.
- Er stoppt die Zeit der Programme oder instruiert einen Zeitnehmer (wünschenswert ist ein 2. Zeitnehmer)
- Er bewertet für sich den gesamten Wettkampf

### 4.2.2 Programmunterbrüche – Regel 551

- Er entscheidet über einen erneuten Start nach einer Unterbrechung des Programms (ISU Regel 551 und Ergänzungen)

#### **Unterbrüche in der Kür oder im Kurzprogramm:**

- Der Läufer kann sein Programm nie von vorne beginnen. Neu ist: Der Läufer hat drei Minuten Zeit vom „Pfiff“ des Schiedsrichters an. Ergänzung zur Regel 551.
- Danach fährt der Läufer mit seinem Programm dort fort, wo es unterbrochen wurde. Wenn der Läufer sein Programm nicht fortsetzen kann, werden keine Noten gegeben (dies gilt auch für einen 2. Unterbruch).
- Hat der Läufer seinen Programmunterbruch selber verschuldet, muss der Schiedsrichter einen Abzug von zwei Punkten (-2) machen.

#### 4.2.3 Bonuspunkte und Abzüge

- Er gibt die Bonuspunkte laut Reglemente SEV siehe Anhang 7.2 und 7.3  
2. Hälfte des Programms: die Bonuspunkte für Sprünge in der 2. Programmhälfte werden von der 2. Hälfte der vorgeschriebenen Kürlänge an verteilt (ungeachtet der effektiven Kürlänge).
- Er macht die Abzüge gemäss Anhang 7.1

#### 4.3 *Nach dem Wettkampf*

- Er kontrolliert die Resultate und überprüft alle Elemente mit Stern oder Null Punkten!
- Er nimmt im Zweifelsfalle vor der Rangverkündigung mit dem technischen Panel Rücksprache .
- Er unterschreibt die Rangliste (zusammen mit dem TC) und bestätigt damit ihre Korrektheit
- Er nimmt an der Rangverkündigung bzw. Preisverteilung teil
- Er entscheidet über allfällige Einsprachen (siehe Punkt 5). Einsprachen gegen Resultate sind nur dann erlaubt, wenn es sich um mathematische Fehler handelt.
- Er hält zusammen mit dem TC ein Event Review Meeting ab.

## 5 Rekurse und Proteste

Rekurse sind nur dann gestattet, wenn es sich um Rechenfehler handelt. Irrtümliche Entscheidungen wie z.B. ein falsch erkanntes Element oder ein falsch eingestuftes Schwierigkeitsgrad gelten nicht als Rechenfehler. Der Rekurs muss innerhalb von 24 Stunden vom Heimclub an den Schiedsrichter eingereicht werden. Dieser nimmt Rücksprache mit dem TC des Wettkampfes, sowie mit dem Chef der Kommission Figure oder in Ausnahmefällen einem anderen Mitglied des Vorstandes des SEV. Grundlage des Entscheides sind die Bestimmungen der ISU und das Technische Reglement des SEV. Der Schiedsrichter fällt die abschließende Entscheidung über den Rekurs und gibt diese dem Vorstand des SEV und dem betroffenen Club bekannt. Rekurse gegen Entscheide der Kommissionen können an den Vorstand des SEV weiter gezogen werden.

## 6 Schiedsrichterrapporte

Der Schiedsrichter schreibt einen Rapport über den Wettkampf und schickt ihn innert 14 Tagen an den Chef Kommission Figure SEV (Ranglisten müssen nicht mehr beigelegt werden, da alle Wettkämpfe in elektronischer Form vorliegen und jederzeit von jedermann/frau eingesehen werden können.)

## 7. Anhänge

### 7.1 Abzüge

### 7.2 Bonuspunkte

### 7.3 Technische Bedingungen SM 2009

### 7.4. Adressliste Zentralvorstand und freie Mitarbeiter SEV

	Description	Penalty	Who is responsible
1	<b>Time violation – for <u>up to</u> every 5 sec. lacking or excess</b>	-1.0 point deduction	Referee
2	<b>Music violation</b>	-1.0 point deduction	Referee
3	<b>Illegal Elements/Movements – for every illegal element/movement</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– somersault type jumps;</li> <li>– lifts with wrong holds;</li> <li>– lifts with more than 3 ½ revolutions of the man;</li> <li>– spinning movements in which the man swings the lady around in the air while holding her hand or foot;</li> <li>– twist-like or rotational movements during which the lady is turned over with her skating foot leaving the ice;</li> <li>– rotational movements with the grip of one of the partners on the leg, arm and neck of the other partner;</li> <li>– jumps of one of the partners towards the other partner;</li> <li>– lying and prolonged and/or stationary kneeling on both knees on the ice at any moment.</li> </ul> Remarks: If there is an illegal hold during a lift, the complete lift will receive no level and therefore also no value. The deduction for an illegal element will apply.	-2.0 point deduction	Technical Specialist identifies Technical Controller authorizes or corrects and deducts
4	<b>Costume / prop violations</b>	-1.0 point deduction	Referee
5	<b>Fall during the program - for every fall (in Pair skating -1.0 for a fall of one partner and -2.0 for a fall of both partners.)</b>  A fall is defined as: “loss of control by a skater with the result that the majority of his/her own body weight is on the ice supported by any other part of the body other than the blades e.g. hand(s), knee(s), back, buttock(s) or any part of the arm.”	-1.0 deduction	Technical Specialist identifies Technical Controller authorizes or corrects and deducts
6	<b>Interruption of program</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- for 11-20 sec. interruption</li> <li>- for 21-30 sec. interruption etc....</li> </ul>	-1.0 point -2.0 points	Referee
7	<b>Elements not according to requirements of Short Program or Well balanced Free Skating program</b>	Element receives “**” as indication for deleted element	Computer deletes elements according to rules Technical Controller authorizes or corrects deletion of elements
8	<b>Bonus for Distribution of Highlights in the second half of the program</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- jump elements in Singles Free Skating</li> <li>- jump elements and throw jumps in Pairs Free Skating</li> </ul>	Factor 1.1 for the base value of each such element	Computer / Calculation Program
9	<b>Bonus for: Innovative elements, new elements or original combination of existing elements (only one bonus can be obtained per program)</b>	+2.0 points	Technical Specialist identifies Technical Controllers awards

## Bonuspunkte für Kurzprogramm und Kür

Die Anzahl der Bonuspunkte ist genau festzuhalten; es genügt nicht zu schreiben 1x Bonus; richtig ist: 1x Bonus = plus 1 Punkt oder plus 2 Punkte (gewisse Elemente geben 2 Bonuspunkte) siehe Liste unten. **Bonuspunkte gibt es nur für Sprünge ohne downgrade**

Bonuspunkte für SM Kategorien

Elemente:	Doppelaxel	Dreifachsprung	Kombination 3-fach-3-fach	3 A		Max. mögliche Bonuspunkte
<b>Damen</b>						
Elite			1	2		3
Junioren/Senioren B		1	1			2
Nachwuchs		2	2			4
Jugend		2	2			4
Mini		2	2			4
<b>Herren</b>						
					3A oder 4-fach	
Elite				**2	**2	2
Junioren/Senioren B			*1			1
Nachwuchs		2	2			4
Jugend		2	2			4
Mini		2	2			4

\*Der Bonuspunkt wird verteilt für den 2. Dreifachsprung, der verschieden ist vom 1.

\*\*Die zwei Bonuspunkte werden nur 1x verteilt: entweder für 3A oder 4-Fachsprung oder 3-fach-3-fach Sprungkombination.



## BEILAGE 2: TECHNICAL REQUIRED ELEMENTS FOR THE SWISS CHAMPIONSHIPS 2009 (REVISED 24.09.2008)

(in accordance with Special Regulations & Technical Rules, Single & Pair Skating and Ice Dancing 2006 (and 2008 upon availability) for "Elite" and Junior/Senior B as well as Communication No. 1397 (July 12, 2006) for "Nachwuchs" and "Jugend/Mini". Furthermore, all possible changes from the ISU will be applied in Switzerland, without a new written document)

LADIES	ELITE	JUNIOR / SENIOR B	NACHWUCHS (CADETS)	JUGEND (ESPOIRS) / MINI
<b>SHORT PROGRAM</b>				
a) Single jump	Double Axel	Double Axel	Axel or Double Axel	Axel or Double Axel
b) Jump with step sequence	One triple jump immediately preceded by connecting steps and /or other comparable free skating movements	One double or one triple <b>Lutz</b> jump immediately preceded by connecting steps and / or other comparable free skating movements	Double or triple jump immediately preceded by connecting steps not repeated in a)	Double or triple jump immediately preceded by connecting steps not repeated in a)
c) Jump combination	One jump combination consisting of a double jump and a triple jump or two triple jumps, both jumps may not be repeated in a) or b)	One jump combination consisting of a double jump and a triple jump or two triple jumps <b>or two double jumps</b> , both jumps may not be repeated in a) or b)	One jump combination consisting of two double jumps or one double and one triple jump, both jumps may not be repeated in a) or b)	One jump combination consisting of two double jumps or one double and one triple jump, both jumps may not be repeated in a) or b)
d) Flying spin	Flying spin	Flying camel spin		
e) Spin in one position	Layback or sideways leaning spin	Layback or sideways leaning spin	Layback or sideways leaning spin (min. 6 revolutions)	Layback or sideways leaning spin (min. 6 revolutions)
f) Combination spin	Combination spin with <b>only</b> one change of foot and at least two changes of position (sit, camel, upright or any variation thereof)	Combination spin with <b>only</b> one change of foot and at least two changes of position (sit, camel, upright or any variation thereof)	Combination spin with <b>only</b> one change of foot and at least one change of position (minimum of 5 revolutions on each foot). The minimum number of revolutions required in the position is 2. In case this requirement is not fulfilled, the position is not counted.	Combination spin with <b>only</b> one change of foot and at least one change of position (minimum of 5 revolutions on each foot). The minimum number of revolutions required in the position is 2. In case this requirement is not fulfilled, the position is not counted
g) Spiral sequence	Spiral sequence There must be at least three (3) spiral positions with at least one change of foot followed by a spiral position	Spiral sequence There must be at least three (3) spiral positions with at least one change of foot followed by a spiral position	One spiral consisting of at least 2 spiral positions. Spiral sequence has to be according to the remarks in the ISU Technical Rules Single & Pairs 2008. A spiral position in order to be counted must be held for at least 3 seconds. Change of foot not required	One spiral consisting of at least 2 spiral positions. Spiral sequence has to be according to the remarks in the ISU Technical Rules Single & Pairs 2008. A spiral position in order to be counted must be held for at least 3 seconds. Change of foot not required
h) Step sequences	Step sequence (straight line, circular or serpentine)	Step sequence (straight line, circular or serpentine)	One step sequence with full utilization of the ice surface (straight line, circular or serpentine)	One step sequence with full utilization of the ice surface (straight line, circular or serpentine)
Bonus points	<ul style="list-style-type: none"> <li>1 bonus point for one triple (3) (not downgraded)</li> <li>2 bonus points for one triple-triple combo (3+3) or a 3A (not downgraded)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>1 bonus point for one 2A (not downgraded)</li> <li>1 bonus point for one triple (3) (not downgraded)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>2 bonus points for one 2A (not downgraded)</li> <li>2 bonus points for one triple jump (not downgraded)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>2 bonus points for one 2A (not downgraded)</li> <li>2 bonus points for one triple jump (not downgraded)</li> <li>Fall deduction = 0,5</li> </ul>

LADIES	ELITE	JUNIOR / SENIOR B	NACHWUCHS (CADETS)	JUGEND (ESPOIRS) / MINI
<b>Free Skating Program</b>				
<b>Jumps</b>	Maximum of seven (7) jump elements, one of it must be an Axel type jump and there may be up to three (3) jump combinations or sequences. Only one jump combination can contain three (3) jumps. A jump sequence can contain any number of jumps, but only the two (2) most difficult jumps will be counted. Only two (2) jumps with three (3) revolutions can be repeated either in a jump combination or a jump sequence	Maximum of seven (7) jump elements, one of it must be an Axel type jump and there may be up to three (3) jump combinations or sequences. Only one jump combination can contain three (3) jumps. A jump sequence can contain any number of jumps, but only the two (2) most difficult jumps will be counted. Only two (2) jumps with three (3) revolutions can be repeated either in a jump combination or a jump sequence	Maximum of six (6) jump elements, one of it must be an Axel type jump and there may be up to three (3) jump combinations or sequences. Only one jump combination can contain three (3) jumps. A jump sequence can contain any number of jumps, but only the two (2) most difficult jumps will be counted. Only two (2) jumps with two and a half (2 1/2) revolutions or three (3) revolutions can be repeated either in a jump combination or a jump sequence	Maximum of six (6) jump elements, one of it must be an Axel type jump and there may be up to three (3) jump combinations or sequences. Only one jump combination can contain three (3) jumps. A jump sequence can contain any number of jumps, but only the two (2) most difficult jumps will be counted. Only two (2) jumps with two and a half (2 1/2) revolutions or three (3) revolutions can be repeated either in a jump combination or a jump sequence
<b>Spins</b>	There must be a maximum of three (3) spins of different nature, one of it must be a combination spin (minimum of ten (10) revolutions), one a flying spin and one of it must be a spin with only one position	There must be a maximum of three (3) spins of different nature, one of it must be a combination spin (minimum of ten (10) revolutions), one a flying spin and one of it must be a spin with only one position	There must be a maximum of three (3) spins of different nature, one of it must be a combination spin (minimum of ten (10) revolutions) and one a flying spin <u>with no change of position and no change of foot</u> (minimum of <u>six (6)</u> revolutions). In spins the minimum number of revolutions required in a position is two (2). In case this requirement is not fulfilled, the position is not counted. The number of changes of foot in the spin combination is optional	There must be a maximum of three (3) spins of different nature, one of it must be a combination spin (minimum of ten (10) revolutions) and one a flying spin <u>with no change of position and no change of foot</u> (minimum of <u>six (6)</u> revolutions). In spins the minimum number of revolutions required in a position is two (2). In case this requirement is not fulfilled, the position is not counted. The number of changes of foot in the spin combination is optional
<b>Spirals and Step Sequences</b>	One step sequence (straight line, circular or serpentine), one spiral sequence	One step sequence (straight line, circular or serpentine)	There must be a maximum of one step or one spiral sequence consisting of at least 2 spiral positions. A spiral position in order to be counted must be held at least 3 seconds. Change of foot not required	There must be a maximum of one step or one spiral sequence consisting of at least 2 spiral positions. A spiral position in order to be counted must be held at least 3 seconds. Change of foot not required
<b>Bonus Points</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>1 bonus point for one triple (3) (not downgraded)</li> <li>2 bonus points for one triple-triple combo (3+3) or a 3A (not downgraded)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>1 bonus point for one 2A (not downgraded)</li> <li>1 bonus point for one triple (3) (not downgraded)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>2 bonus points for one 2A (not downgraded)</li> <li>2 bonus points for one triple jump (not downgraded)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>2 bonus points for one 2A (not downgraded)</li> <li>2 bonus points for one triple jump (not downgraded)</li> <li>Fall deduction = 0,5</li> </ul>

## BEILAGE 3: TECHNICAL REQUIRED ELEMENTS FOR THE SWISS CHAMPIONSHIPS 2009 (REVISED 24.09.2008)

(in accordance with Special Regulations & Technical Rules, Single & Pair Skating and Ice Dancing 2006 (and 2008 upon availability) for "Elite" and Junior/Senior B as well as Communication No. 1397 (July 12, 2006) for "Nachwuchs" and "Jugend/Mini". Furthermore, all possible changes from the ISU will be applied in Switzerland, without a new written document)

MEN	ELITE	JUNIOR / SENIOR B	NACHWUCHS (CADETS)	JUGEND (ESPOIRS) / MINI
<b>SHORT PROGRAM</b>				
<b>a) Single jump</b>	Double Axel or Triple Axel	Double Axel or Triple Axel	Axel or Double Axel	Axel or Double Axel
<b>b) Jump with step sequence</b>	One triple (3) or quadruple (4) jump immediately preceded by connecting steps and / or other comparable free skating movements	One double or one triple <b>Lutz</b> jump immediately preceded by connecting steps and / or other comparable free skating movements	Double or triple jump immediately preceded by connecting steps not repeated in a)	Double or triple jump immediately preceded by connecting steps not repeated in a)
<b>c) Jump combination</b>	One jump combination consisting of a double jump and a triple jump (3+2, 2+3) or two triple (3+3) jumps or a quadruple jump and a double or triple jump (4+2 or 4+3). The jumps included must be different from the solo jump	One jump combination consisting of a double jump and a triple jump or two triple jumps. The jumps included must be different from the solo jump	One jump combination consisting of two double jumps or one double and one triple jump, both jumps may not be repeated in a) or b).	One jump combination consisting of two double jumps or one double and one triple jump, both jumps may not be repeated in a) or b)
<b>d) Flying Spin</b>	Flying spin	Flying <u>camel</u> spin		
<b>e) Spin in one position</b>	<u>Camel or sit</u> spin with only one change of foot	<u>Sit</u> spin with only one change of foot	Camel or sit spin (minimum of six (6) revolutions. <u>Change of foot optional. No flying entrance</u>	Camel or sit (minimum of six (6) revolutions. <u>Change of foot optional. No flying entrance</u>
<b>f) Combination spin</b>	Combination spin with <b>only</b> one change of foot and at least two changes of position (sit, camel, upright or any variation thereof)	Combination spin with <b>only</b> one change of foot and at least two changes of position (sit, camel, upright or any variation thereof)	Combination spin with <b>only</b> one change of foot and at least one change of position (minimum of 5 revolutions on each foot). The minimum number of revolutions required in the position is (2). In case this requirement is not fulfilled, the position is not counted	Combination spin with <b>only</b> one change of foot and at least one change of position (minimum of 5 revolutions on each foot). The minimum number of revolutions required in the position is (2). In case this requirement is not fulfilled, the position is not counted.
<b>g) Step sequences</b>	Two step sequences of a different nature (straight line, circular or serpentine)	Two step sequences of a different nature (straight line, circular or serpentine)	Two different step sequences with full utilization of the ice surface (straight line, circular or serpentine)	Two different step sequences with full utilization of the ice surface (straight line, circular or serpentine)
<b>Bonus points</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>2 bonus points for one triple-triple combo (3+3) or 3A or quadruple (4) (not downgraded)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>1 bonus point for one second different triple (3) from the first (not downgraded)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>2 bonus points for one 2A (not downgraded)</li> <li>2 bonus points for one triple jump (not downgraded)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>2 bonus points for one 2A (not downgraded)</li> <li>2 bonus points for one triple jump (not downgraded)</li> <li>Fall deduction = 0.5</li> </ul>

MEN	ELITE	JUNIOR / SENIOR B	NACHWUCHS (CADETS)	JUGEND (ESPOIRS) / MINI
<b>Free Skating Program</b>				
<b>Jumps</b>	Maximum of eight (8) jump elements, one of it must be an Axel type jump and there may be up to three (3) jump combinations or sequences. Only one jump combination can contain three (3) jumps. A jump sequence can contain any number of jumps, but only the two (2) most difficult jumps will be counted. Only two (2) jumps with three (3) or four (4) revolutions can be repeated, either in a jump combination or a jump sequence.	Maximum of eight (8) jump elements, one of it must be an Axel type jump and there may be up to three (3) jump combinations or sequences. Only one jump combination can contain three (3) jumps. A jump sequence can contain any number of jumps, but only the two (2) most difficult jumps will be counted. Only two (2) jumps with three (3) or four (4) revolutions can be repeated, either in a jump combination or a jump sequence	Maximum of <b>seven (7)</b> jump elements, one of it must be an Axel type jump and there may be up to three (3) jump combinations or sequences. Only one jump combination can contain three (3) jumps. A jump sequence can contain any number of jumps, but only the two (2) most difficult jumps will be counted. Only two (2) jumps with two and a half (2 1/2) revolutions or three (3) revolutions can be repeated either in a jump combination or a jump sequence	Maximum of <b>seven (7)</b> jump elements, one of it must be an Axel type jump and there may be up to three (3) jump combinations or sequences. Only one jump combination can contain three (3) jumps. A jump sequence can contain any number of jumps, but only the two (2) most difficult jumps will be counted. Only two (2) jumps with two and a half (2 1/2) revolutions or three (3) revolutions can be repeated either in a jump combination or a jump sequence
<b>Spins</b>	There must be a maximum of three (3) spins of different nature, one of it must be a combination spin (minimum of ten (10) revolutions), one a flying spin and one of it must be a spin with only one position	There must be a maximum of three (3) spins of different nature, one of it must be a combination spin (minimum of ten (10) revolutions), one a flying spin and one of it must be a spin with only one position	There must be a maximum of three (3) spins of different nature, one of it must be a combination spin (minimum of ten (10) revolutions) and one a flying spin <u>with no change of position and no change of foot</u> (minimum of <u>six (6)</u> revolutions). In spins the minimum number of revolutions required in a position is two (2). In case this requirement is not fulfilled, the position is not counted. The number of changes of foot in the spin combination is optional	There must be a maximum of three (3) spins of different nature, one of it must be a combination spin (minimum of ten (10) revolutions) and one a flying spin <u>with no change of position and no change of foot</u> (minimum of <u>six (6)</u> revolutions). In spins the minimum number of revolutions required in a position is two (2). In case this requirement is not fulfilled, the position is not counted. The number of changes of foot in the spin combination is optional
<b>Spirals and Step Sequences</b>	Two step sequences (straight line, circular or serpentine)	One step sequence (straight line, circular or serpentine)	There must be a maximum of one step or one spiral sequence consisting of at least 2 spiral positions. A spiral position in order to be counted must be held at least 3 seconds. <b>Change of foot not required</b>	There must be a maximum of one step or one spiral sequence consisting of at least 2 spiral positions. A spiral position in order to be counted must be held at least 3 seconds. <b>Change of foot not required</b>
<b>Bonus points</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>2 bonus points for one triple-triple combo (3+3) or 3A or quadruple (4) (not downgraded)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>1 bonus point for one second different triple (3) from the first (not downgraded)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>2 bonus points for one 2A (not downgraded)</li> <li>2 bonus points for one triple jump (not downgraded)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>2 bonus points for one 2A (not downgraded)</li> <li>2 bonus points for one triple jump (not downgraded)</li> <li>Fall deduction = 0.5</li> </ul>

# **A D R E S S L I S T E / L I S T E D ' A D R E S S E S**

**Mitglieder des Vorstandes SEV / Membres du comité de l'USP**

**Geschäftsstelle SEV / Secrétariat USP**

**Mitglieder der Kommission Sport / Membres de la commission sport  
Mitarbeiter der Kommission Sport / Collaborateurs de la commission sport**

**Mitglieder der Kommission Figure / Membres de la commission figure  
Mitarbeiter der Kommission Figure / Collaborateurs de la commission figure**

**Mitglieder der Kommission Speed / Membres de la commission speed**

**Fachgruppe Judging Equipment / Groupe professionnel Judging Equipment**

**Mitarbeiter hors comité / Collaborateurs hors comité**

**Ehrenpräsidenten - Ehrenmitglieder / Présidents d'honneur - membres d'honneur**

**Stand März 2008**

## MITGLIEDER DES VORSTANDES SEV / MEMBRES DU COMITÉ DE L'USP

Funktion / Fonction	Name - Adresse / Nom - adresse	Tel. P. / Tél. p.	Tel. G. / Tél. off.	Fax	E-mail
Präsident Président	Wehinger Roland Fluhmattweg 8, 3122 Kehrsatz	031 / 961 08 25	079 / 439 92 39	031 / 961 53 05	rwehinger@bluewin.ch
Vizepräsident / Vice-président Chef Finanzen / Finances	Heim Paul Burgerweg 3, 3800 Interlaken	033 / 823 66 88	- - -	033 / 823 66 89	heim.paul@hotmail.com
Chefin Kommunikation Cheffe de la communication	Rey Gabrielle Rue de Lausanne 30, 1950 Sion	027 / 322 01 14	079 / 359 34 22		gabrielle.rey@netplus.ch
Chef Kommission Figure Chef commission Figure	Odermatt Michael Wilfrid-Heusserstrasse 8, 8632 Tann	055 / 241 12 30	044 / 278 85 82	- - -	odermatt@1st.ch
Chefin Kommission Speed Chef(fe) commission Speed	vakant vacant				
Chefin Kommission Sport Cheffe de la commission sport	Schmid Rahel Drosselweg 6, 8400 Winterthur	052 / 212 99 12	079 / 286 30 44	052 / 212 08 05	rahel.schmid@bluewin.ch
Vertreterin SELV Représentante ASMP	Villiger Silvia Bannhaldenstrasse 28, 8307 Effretikon	052 / 343 46 13	- - -	052 / 343 46 13	s.a.villiger@gmail.com

## GESCHÄFTSSTELLE SEV / SecrÉTARIAT GÉNÉRAL USP

Funktion / Fonction	Name - Adresse / Nom - adresse	Tel. P. / Tél. p.	Tel. G. / Tél. off.	Fax	E-mail
Geschäftsstelle / Secrétariat Doping-Verantwortliche SEV Responsable dopage USP Lizenzen / Licences Travelmaster SEV / USP	Hüge Erika Haus des Sports, Postfach 606, 3000 Bern 22	- - -	031 / 359 73 60	031 / 359 73 61	info@swissiceskating.ch

## MITGLIEDER DER KOMMISSION SPORT / MEMBRES DE LA COMMISSION SPORT

Funktion / Fonction	Name - Adresse / Nom - adresse	Tel. P. / Tél. p.	Tel. G. / Tél. off.	Fax	E-mail
Chefin Kommission Sport Cheffe de la commission sport	Schmid Rahel Drosselweg 6, 8400 Winterthur	052 / 212 99 12	079 / 286 30 44	052 / 212 08 05	rahel.schmid@bluewin.ch
Chef Leistungssport Chef du sport d'élite	Meier Patrick Tösstalstrasse 61 B, 8483 Kollbrunn	052 / 383 14 06	079 / 444 03 64	- - -	patrick.m@mac.com

**MITGLIEDER DER KOMMISSION SPORT (Forts.) / MEMBRES DE LA COMMISSION SPORT (Suite)**

Funktion / Fonction	Name - Adresse / Nom - adresse	Tel. P. / Tél. p.	Tel. G. / Tél. off.	Fax	E-mail
Chefin Nachwuchs Cheffe de la relève	Küchler-Biedermann Nathalie Rösslimatte 3, 5624 Bünzen	056 / 470 77 20	079 / 507 77 50	056 / 470 77 20	nathalie.kuechler@gmail.com
Chef Ausbildung / Chef Breitensport Chef de la formation / chef sport de base	Addeo Patrick Berninastrasse 15, 8057 Zürich	- - -	076 / 345 50 28	- - -	ice77@bluewin.ch
Fachleiterin Jugend und Sport Chef de la branche J + S	Jegher Ina Kreuzgasse 23, 3860 Meiringen	033 / 971 03 66	079 / 480 12 22	- - -	ina.jegher@quicknet.ch
SELV-Vertreterin Repräsentante ASMP	Kiefer Jacqueline Hinterbuelstrasse 26 a, 4612 Wangen b. Olten	062 / 212 21 88	- - -	062 / 212 21 88	kiefer.j@bluewin.ch

**MITARBEITER DER KOMMISSION SPORT / COLLABORATEURS DE LA COMMISSION SPORT**

Funktion / Fonction	Name - Adresse / Nom - adresse	Tel. P. / Tél. p.	Tel. G. / Tél. off.	Fax	E-mail
Athletenbetreuerin Suisse Romande Conseillère d'athlètes Suisse Romande	Jeanneret Ophélie Passage de la Fontaine 8, 2013 Colombier	032 / 721 45 03	079 / 304 07 81	- - -	op_jeanneret@hotmail.com
Athletenbetreuerin Deutsche Schweiz Conseillère d'athlètes Suisse Allémanique	Skoda Nicole Alte Dorfenerstrasse 5, 8444 Henggart	052 / 232 72 87	079 / 245 68 90	- - -	nicole.skoda@gmx.net

**MITGLIEDER DER KOMMISSION FIGURE / MEMBRES DE LA COMMISSION FIGURE**

Funktion / Fonction	Name - Adresse / Nom - adresse	Tel. P. / Tél. p.	Tel. G. / Tél. off.	Fax	E-mail
Chef Kommission Figure Chef de la commission figure	Odermatt Michael Wilfrid-Heusserstrasse 8, 8632 Tann	055 / 241 12 30	079 / 436 45 05	- - -	odermatt@1st.ch
Verantwortliche Kunstlauf Repräsentante patinage artistique	Diener Verena Strichmattweg 19, 6045 Meggen	041 / 378 08 58	- - -	041 / 378 08 59	diener.meggen@bluewin.ch
Verantwortlicher Eistanz Représentant danse sur glace	Brecht Patrik Tramstrasse 77, 8050 Zürich	044 / 311 80 78	058 / 589 27 45	058 / 585 16 83	patrik.brecht@bigfoot.com
Verantwortliche SYS Repräsentante SYS	Tognali Rita Burgdorfstrasse 59, 3423 Ersigen	034 / 445 36 58	- - -	034 / 445 81 16	tognali@vtxmail.ch
VertreterIn SELV Kunstlauf Représentant(e) ASMP patinage artistique	Loriol Myriam Sombacour 23 C, 2013 Colombier	032 / 841 55 65	- - -	- - -	myriam@jax.ch

**MITGLIEDER DER KOMMISSION FIGURE (Forts.) / MEMBRES DE LA COMMISSION FIGURE (Suite)**

Funktion / Fonction	Name - Adresse / Nom - adresse	Tel. P. / Tél. p.	Tel. G. / Tél. off.	Fax	E-mail
Vertreterin SELV Eistanz Représentante ASMP danse sur glace	Steib Silvia Unt. Batterieweg 46, 4053 Basel	061 / 361 14 42	061 / 361 35 35	061 / 361 14 42	sylvia.steib@bluewin.ch
Vertreterin SELV SYS Représentante ASMP SYS	Huber Sibylle Riedhofstrasse 25, 8408 Winterthur	052 / 222 35 58	- - -	052 / 222 35 59	sibylle.huber@bluewin.ch

**MITARBEITER DER KOMMISSION FIGURE / COLLABORATEURS DE LA COMMISSION FIGURE**

Funktion / Fonction	Name - Adresse / Nom - adresse	Tel. P. / Tél. p.	Tel. G. / Tél. off.	Fax	E-mail
Testkontrollen / Teststatistiken Contrôle tests / Statistiques tests	Seiler Maya Schüllenstrasse 12, 9442 Berneck	071 / 744 48 85	- - -	- - -	maya.seiler@tele2.ch
Ausbildung Preisrichter KL Formation des juges AR	Meier Bettina Dachslenbergstrasse 45, 8180 Bülach	044 / 860 51 89	052 / 305 03 55	044 / 860 55 24	bettina.meier@hin.ch
Eistanztests und -konkurrenzen Tests et concours danse sur glace	Sonderegger Erica Alpenweg 17, 3110 Münsingen	031 / 721 19 71	031 / 721 07 51	- - -	sft@zapp.ch
Breitensport / Tests SYS Sport de base / Tests SYS	Stummer Wolfgang Waserstrasse 48, 8053 Zürich	044 / 380 43 60	- - -	044 / 380 34 61	wolfgang@stummer.ch
Administration SYS	Winkler Yvonne Seestrasse 292, 8810 Horgen	044 / 726 20 48	044 / 387 24 44	044 / 387 22 60	yvonne.winkler@hirslanden.ch

**MITGLIEDER DER KOMMISSION SPEED / MEMBRES DE LA COMMISSION SPEED**

Funktion / Fonction	Name - Adresse / Nom - adresse	Tel. P. / Tél. p.	Tel. G. / Tél. off.	Fax	E-mail
ChefIn Kommission Speed Chef(fe) de la commission speed	vakant vacant				
Verantwortlicher Schnellauf Représentant patinage de vitesse	Carbis Bryan Oberwiesstrasse 6, 7270 Davos-Platz	081 / 413 55 34	081 / 410 60 16	081 / 410 60 11	bryan.carbis@argo-gr.ch bryan@carbis.ch
Verantwortliche(r) Short Track Représentant(e) Short Track	vakant vacant				



## FACHGRUPPE JUDGING EQUIPMENT / GROUPE PROFESSIONNEL JUDGING EQUIPMENT

Funktion / Fonction	Name - Adresse / Nom - adresse	Tel. P. / Tél. p.	Tel. G. / Tél. off.	Fax	E-mail
Verantwortlicher Technik Responsable technique	Schulz Burkhard Rte des Gottes 12, 1744 Chénens	026 / 477 32 05	079 / 223 02 81	- - -	uic_sz@yahoo.com
Verantwortliche Ausbildung Responsable formation	Fischer Frank Tanja Huebstrasse 6, 3423 Ersigen	034 / 445 47 75	079 / 203 04 06	062 / 956 44 54	tanya.fischer@tiscali.ch
do. Welsche Schweiz do. Suisse Romande	Dubois Julien Rue de la Paix 29, 2300 La Chaux-de-Fonds	032 / 913 10 41	- - -	- - -	julien_dubois_cdf@yahoo.fr
do. Tessin do. Tessin	Banfi Ronny Via Debarcadero 1, 6614 Brissago	079 / 208 27 18	- - -	- - -	rbanfi@bluewin.ch
Verantwortlicher Hardware Responsable Hardware	Baumann Christoph Rötelstrasse 16, 8413 Neftenbach	052 / 315 53 66	079 / 253 12 55	052 / 315 53 66	c.baumann@swissonline.ch
Verantwortlicher Software / Daten Responsable Software / dates	Stummer Wolfgang Waserstrasse 48, 8053 Zürich	044 / 380 43 60	- - -	044 / 380 43 61	wolfgang@stummer.ch
Verantwortlicher Software / Daten Responsable Software / dates	Keller Fabian Büriswilerstrasse 460, 9414 Schachen-Reute	078 / 690 30 57	- - -	- - -	fabian@kuermusik.ch
Verantwortlicher ARP Responsable ARP	Blanc Raymond Ch. du Crêt 4, 1053 Cugy	021 / 731 22 68	079 / 419 61 38	021 / 731 22 68	raymondblanc@swissonline.ch
Verantwortlicher EVBN Responsable EVBN	Guillod Ulrich Stockhornweg 2, 2554 Meisberg	032 / 341 07 77	078 / 671 78 78	- - -	guillod@freesurf.ch
Verantwortlicher FTP Responsable FTP	Banfi Ronny Via Debarcadero 1, 6614 Brissago	079 / 208 27 18	- - -	- - -	rbanfi@bluewin.ch
Verantwortlicher KZEV Responsable KZEV	Bölli Stephan Langfurrenstrasse 9, 8623 Wetzikon	044 / 930 56 77	079 / 315 60 65	- - -	sboelli@bluewin.ch

## MITARBEITER HORS COMITÉ / COLLABORATEURS HORS COMITÉ

Funktion / Fonction	Name - Adresse / Nom - adresse	Tel. P. / Tél. p.	Tel. G. / Tél. off.	Fax	E-mail
Verbandsarzt Médecin de la fédération	Frey Dr. Walter, move>med, Swiss Olympic Medical Center, Forchstrasse 317, 8008 Zürich	079 / 431 75 28	043 / 499 15 00	043 / 499 15 49	walterofrey@movemed.ch
Schiedsgericht Tribunal arbitral	Pajarola Luis W. (Präsident / président) Roterturmstrasse 5, 7000 Chur	081 / 353 14 20	081 / 258 77 77	081 / 258 77 78	psrlaw@bluewin.ch
	Kränzlin Martin (Mitglied / membre) Hünenbergstrasse 24, 6006 Luzern	079 / 340 65 39	061 / 285 73 08	041 / 420 80 05	mt.kraenzlin@bluewin.ch

**MITARBEITER HORS COMITÉ (Forts.) / COLLABORATEURS HORS COMITÉ (Suite)**

Funktion / Fonction	Name - Adresse / Nom - adresse	Tel. P. / Tél. p.	Tel. G. / Tél. off.	Fax	E-mail
Schiedsgericht Tribunal arbni	Mariotta Crivelli Isabella (Mitglied / membre) Winterthurerstrasse 80, 8006 Zürich	044 / 363 71 74	- - -	- - -	imariotta@hotmail.com
	Nobs Jean (Mitglied / membre) Ch. du Grand-Donzel, 1234 Vessy	022 / 784 26 76	- - -	022 / 418 40 76	info@cpgeneve.ch
Uebersetzungen Traductions	Carrupt Barbara Ch. des Carrières 4, 1870 Monthey	024 / 472 75 12	- - -	024 / 472 75 12	barbaracarrupt@yahoo.fr barbaracarrupt@bluewin.ch
	Grignaschi Nathalie Schützengraben 38, 4051 Basel	061 / 261 26 18	- - -	- - -	ngrignaschi@uhbs.ch
Webmaster	Odermatt Michael Wilfrid-Heusserstrasse 8, 8632 Tann	055 / 241 12 30	044 / 278 85 82	- - -	odermatt@1st.ch

**EHRENPRÄSIDENTEN - PRÉSIDENTS D'HONNEUR / EHRENMITGLIEDER - MEMBRES D'HONNEUR**

Funktion / Fonction	Name - Adresse / Nom - adresse	Tel. P. / Tél. p.	Tel. G. / Tél. off.	Fax	E-mail
Ehrenpräsidenten Présidents d'honneur	Collé Marcel 7, ch. des Sylvains, 1234 Vessy	022 / 784 26 22	- - -	- - -	- - -
	Maillard Roland Schiblimattstrasse 20, 4107 Ettingen	061 / 721 34 49	061 / 425 22 03	061 / 721 34 58	remaillard@bluewin.ch
Ehrenmitglieder Membres d'honneur	Badraun Jürg Achslenstrasse 11, 9016 St. Gallen	071 / 288 49 68	- - -	- - -	j.badraun@bluewin.ch
	Biellmann Denise, c/o Fam. Hans Biellmann Im Brächli 25, 8053 Zürich	044 / 381 16 93	- - -	- - -	- - -
	Bühler Marianne Weststrasse 120, 8408 Winterthur	052 / 222 10 89	- - -	- - -	- - -
	Clément Félix Av. du Tribunal Fédéral 38, 1005 Lausanne	021 / 312 89 69	- - -	021 / 312 89 76	fclement@planet.ch
Ehrenmitglieder Membres d'honneur	Desbordes Marie-Laure Ch. de la Tourelle 10, 1209 Genève	022 / 798 34 73	- - -	- - -	- - -
	Diémand Claudine Rue du Stand 13 C, 1024 Ecublens	021 / 691 01 92	- - -	- - -	- - -
	Felli Gilbert Ch. des Pinsons 10, 1024 Ecublens	021 / 691 49 93	- - -	- - -	- - -

**EHRENMITGLIEDER (Forts.)- MEMBRES D'HONNEUR (Suite)**

Funktion / Fonction	Name - Adresse / Nom - adresse	Tel. P. / Tél. p.	Tel. G. / Tél. off.	Fax	E-mail
	Häsler Beat Hofstrasse 9, 7270 Davos-Platz	081 / 413 44 72	- - -	- - -	- - -
	Hügin Otto Letzigraben 49, 8003 Zürich	044 / 492 52 96	- - -	- - -	- - -
	Itschner Jacqueline Schübelstrasse 11, 8700 Küsnacht	044 / 910 95 60	- - -	044 / 271 99 60	Jacqueline@SwissGems.com
	Klapp Lily Römerhofstrasse 8, 8542 Wiesendangen	052 / 337 20 65	- - -	- - -	- - -
	Krummenacher Georg Weinbergstrasse 2 c, 6300 Zug	041 / 711 57 29	041 / 711 12 71	041 / 710 36 80	georg.krummenacher@ wk-architekten.ch
	Linder Ulrich Bionstrasse 4, 8006 Zürich	044 / 361 44 11	044 / 265 66 66	044 / 265 66 99	uli@swissonline.ch
	Lüthi Hans-Ulrich Zelglistrasse 10, 4600 Olten	062 / 296 04 71	- - -	062 / 296 04 71	huluethi@gmx.ch
	Pichard Charly Ch. des Tines 2, 1260 Nyon	022 / 361 56 47	- - -	022 / 361 56 47	c.pichard@bluewin.ch
	Reinhart Maya Uf Wil, 8475 Ossingen	052 / 317 13 44	- - -	052 / 317 31 19	- - -
	Rusterholz Erna Hinterbühlstrasse 38, 4612 Wangen b.Olten	062 / 212 45 45	- - -	062 / 212 78 04	- - -
	Schallhart Michael Wiesliacher 38, 8053 Zürich	044 / 383 16 08	- - -	044 / 383 16 56	michael.schallhart@fifa.org
	Villiger Dr. Armin Bannhaldenstrasse 28, 8307 Effretikon	052 / 343 46 13	- - -	052 / 343 46 13	villigerconsult@aol.com
	Von Büren Remigi Bondastrasse 57, 7000 Chur	081 / 353 53 95	081 / 257 38 20	- - -	- - -
	Wilhelm Jürg 6, Avenue de Luserna, 1203 Genève	022 / 344 99 89	- - -	022 / 344 99 88	jchrwilhelm@spoutniks.ch